

Antrag 2025/II/Umw/1

Kreis Bergedorf

Mehr öffentliche Wasserspender im gesamten Hamburger Stadtgebiet

- 1 Der Landesparteitag der SPD Hamburg möge beschließen: Die Bürgerschaftsfraktion der SPD
2 und die sozialdemokratischen Mitglieder des Senates werden aufgefordert, die öffentliche Ver-
3 sorgung mit Trinkbrunnen, nach Möglichkeit ganzjährig und entkoppelt von Toiletten an häufig
4 frequentierten Stellen im gesamten Stadtgebiet sicherzustellen.

5 **Begründung**

- 6 Der menschengemachte Klimawandel beschert uns jedes Jahr neue Rekordtemperaturen. Vor
7 allem, aber nicht ausschließlich, in heißen Sommern ist es dementsprechend wichtig, eine aus-
8 reichende öffentlichen Wasserversorgung sicherzustellen. Gerade für die Menschen, die nicht
9 die finanzielle Möglichkeit haben, sich unterwegs, zu zuteilen horrenden Preisen, mit Flüssig-
10 keit zu versorgen. Die Wasserversorgung soll auch nicht länger an die Errichtung von öffentli-
11 chen Toiletten in unmittelbarer Nähe gekoppelt sein, da dies die Kosten der Maßnahmen er-
12 heblich erhöht und die Realisierung vielerorts verhindert.
- 13 Es braucht dementsprechend an häufig frequentierten Orten mehr Wasserspender, welche
14 nach Möglichkeit ganzjährig betrieben werden sollten, um auch im Winter Einheimische wie
15 Touristen mit genügend Wasser im öffentlichen Raum zu versorgen.